

Germany-Berlin: Software package and information systems

OJ S 243/2022 16/12/2022

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Pflegekasse bei der AOK Nordost - Die Gesundheitskasse

Postal address: Wilhelmstraße 1

Town: Berlin

NUTS code: DE3 Berlin

Postal code: 10963

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@bv.aok.de

Internet address(es):

Main address: www.aok.de

I.1. Name and addresses

Official name: BIG direkt gesund

Postal address: Markgrafenstraße 62

Town: Berlin

NUTS code: DE3 Berlin

Postal code: 10969

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@bv.aok.de

Internet address(es):

Main address: www.aok.de

I.1. Name and addresses

Official name: KNAPPSCHAFT

Postal address: Pieperstraße 14-28

Town: Bochum

NUTS code: DEA Nordrhein-Westfalen

Postal code: 44789

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@bv.aok.de

Internet address(es):

Main address: www.aok.de

I.1. Name and addresses

Official name: SVLFG als Landwirtschaftliche Kranken- und Pflegekasse

National registration number: Weißensteinstraße 70 - 72

Town: Kassel

NUTS code: DE7 Hessen

Postal code: 34131

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@bv.aok.de

Internet address(es):

Main address: www.aok.de

I.1. Name and addresses

Official name: Arbeitsgemeinschaft Pflegestützpunkte der Ersatzkassen GbR (ARGE PSP)

Postal address: Kirchstraße 8a

Town: Berlin

NUTS code: DE3 Berlin

Postal code: 10557

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@bv.aok.de

Internet address(es):

Main address: www.aok.de

I.1. Name and addresses

Official name: SBK Siemens-Betriebskrankenkasse

Postal address: Heimeranstraße 31

Town: München

NUTS code: DE2 Bayern

Postal code: 80339

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@bv.aok.de

Internet address(es):

Main address: www.aok.de

I.1. Name and addresses

Official name: BKK Verkehrsbau Union (BKK VBU)

Postal address: Lindenstraße 67

Town: Berlin

NUTS code: DE3 Berlin

Postal code: 10969

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@bv.aok.de

Internet address(es):

Main address: www.aok.de

I.1. Name and addresses

Official name: Land Berlin vertreten durch die Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung

Postal address: Oranienstraße 106

Town: Berlin

NUTS code: DE3 Berlin

Postal code: 10969

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@bv.aok.de

Internet address(es):

Main address: www.aok.de

I.2. Information about joint procurement

The contract involves joint procurement

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YDK6EHB/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YDK6EHB>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Software Pflegestützpunkte

Reference number: 2022-12-12-NO-REN

II.1.2. Main CPV code

48000000 Software package and information systems

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Lieferung, technischer Support und das Hosting von Dokumentationssoftware für die im Land Berlin bestehenden Pflegestützpunkte

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE3 Berlin

II.2.4. Description of the procurement

Die Pflegekasse bei der AOK Nordost schreibt im eigenen Namen und im Namen der BIG direkt gesund, der KNAAPPSCHAFT, der SVLFG als Landwirtschaftliche Kranken- und Pflegekasse, der Arbeitsgemeinschaft Pflegestützpunkte der Ersatzkassen GbR (ARGE PSP), der SBK Siemens-Betriebskrankenkasse, der BKK Verkehrsbau Union (BKK VBU) und des Landes Berlin, vertreten durch die Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung, den Abschluss einer Rahmenvereinbarung über die Lieferung, den technischen Support und das Hosting von Dokumentationssoftware für die im Land Berlin bestehenden Pflegestützpunkte aus.

Die Mitarbeitenden der PSP beraten die Ratsuchenden trägerunabhängig und neutral zu Fragen rund um Pflege und Alter. In diesem Zusammenhang ist eine durchgehende

Falldokumentation und datentechnische Fallbegleitung erforderlich. Die Arbeit der 36 Berliner Pflegestützpunkte und deren Auswertung soll durch eine einheitliche Dokumentationssoftware als Software as a Service (SaaS) Lösung unterstützt werden.

Die einzelnen Auftraggeber können aus der Rahmenvereinbarung Leistungen zu den dort geregelten Konditionen abrufen. Eine Mindestabnahmemenge von insgesamt 90 Lizenzen inkl. Wartungsleistungen wird garantiert. Die Gesamtabnahmemenge beläuft sich nach Einschätzung der Auftraggeber auf ca. 120 Lizenzen, wobei dafür keine Garantie übernommen werden kann. Dies ist zum Beispiel abhängig davon, wie viele Mitarbeiter in Teilzeit arbeiten oder sich in Freistellungen befinden.

Weitere Einzelheiten sind der Leistungsbeschreibung (Anlage 3 der Vergabeunterlagen) zu entnehmen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/07/2023 End: 30/06/2026

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Das Vertragsverhältnis verlängert sich um 12 Monate, wenn es nicht mit einer Frist von drei Monaten zum Ende der Vertragsdauer gekündigt wird.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

(1) Sofern vorhanden oder zur Eintragung verpflichtet:

Aktueller Nachweis zur Eintragung in das einschlägige Berufs- oder Handelsregister des Niederlassungsstaats des Bieters/des Mitglieds der Bietergemeinschaft (nicht älter als 6 Monate vom Tag der Angebotsfrist gerechnet). Bieter mit Firmensitz außerhalb Deutschlands haben den Nachweis der Eintragung in ein vergleichbares Register von Stellen des Herkunftslandes in deutscher beglaubigter Übersetzung einzureichen;

(2) Eigenerklärung, dass keiner der Ausschlussgründe der §§ 123, 124 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) vorliegt.

(a) Hinweis Bietergemeinschaften:

Im Fall der Bildung einer Bietergemeinschaft sind die zuvor genannten Unterlagen von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft einzureichen. Zusätzlich ist die Erklärung einer Bietergemeinschaft einzureichen.

(b) Hinweis Eignungsleihe:

Im Fall der Eignungsleihe ist die "Eigenerklärung, dass keiner der Ausschlussgründe der §§ 123, 124 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) vorliegt" für jedes Drittunternehmen zu erbringen. Zusätzlich sind folgende Unterlagen für jedes Drittunternehmen, dessen Kapazitäten der Bieter in Anspruch nimmt, mit dem Angebot einzureichen:

- Verzeichnis der einzusetzenden Dritt- und Nachunternehmer,
- Verpflichtungserklärung des benannten Dritt-/Nachunternehmers gegenüber dem Bieter.

(c) Hinweis Nachunternehmer:

Im Fall des Einsatzes von Nachunternehmern ist die "Eigenerklärung, dass keiner der Ausschlussgründe der §§ 123, 124 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) vorliegt" für jeden Nachunternehmer, dessen Kapazitäten der Bieter in Anspruch nimmt, einzureichen. Zusätzlich sind folgende Unterlagen je Nachunternehmer einzureichen:

- Verzeichnis der einzusetzenden Dritt- und Nachunternehmer,
- Verpflichtungserklärung des benannten Dritt-/Nachunternehmers gegenüber dem Bieter (Ist spätestens vor Zuschlagserteilung einzureichen!).

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

(1) Angaben des Gesamtumsatzes, den der Bieter mit Dokumentationssoftware für Pflegestützpunkte/-beratung jeweils innerhalb der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre erzielt hat. Die Bieter werden als für die Auftragsausführung geeignet angesehen, wenn sie innerhalb der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre insgesamt einen Gesamtumsatz mit den soeben beschriebenen Leistungen in Höhe von mindestens 100.000 EUR ohne Umsatzsteuer erzielt haben.

Hinweis zu (1) bei Bildung einer Bietergemeinschaft:

Die Angaben sind für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft einzureichen.

(2) Der Bieter erklärt mit Einreichung seines Angebotes, dass er spätestens acht (8) Wochen nach Zuschlag der Auftraggeberin nachweist, dass er über eine Berufs- und/oder Betriebshaftpflichtversicherung oder eine vergleichbare Versicherung aus einem Mitgliedsstaat der EU oder des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) verfügt. Die Mindestversicherungssumme für Personen,- Sach- und Vermögensschäden muss mindestens 2,5 Mio. EUR je Versicherungsfall betragen.

Hinweis zu (2) bei Bildung einer Bietergemeinschaft:

Im Fall der Bildung einer Bietergemeinschaft ist die Betriebs- und Berufshaftpflichtversicherung von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft nachzuweisen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Bei der oben beschriebenen Betriebs- und Berufshaftpflichtversicherung muss die Mindestversicherungssumme für Personen,- Sach- und Vermögensschäden mindestens 2,5 Mio. EUR je Versicherungsfall betragen.

Die Bieter werden nur als für die Auftragsausführung geeignet angesehen, wenn sie innerhalb der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre insgesamt einen Gesamtumsatz mit den soeben beschriebenen Leistungen in Höhe von mindestens 100.000 EUR ohne Umsatzsteuer erzielt haben.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

(1) Nachweis von mindestens drei innerhalb der letzten 3 Kalenderjahre erbrachten Referenzprojekten, die nach Art, Umfang und Schwierigkeitsgrad mit dem ausgeschriebenen Auftrag vergleichbar (Lieferung, technischer Support und das Hosting von Dokumentationssoftware für Pflegestützpunkte) sind. Es ist eine hinreichend detaillierte Beschreibung der erbrachten Leistungen vorzunehmen und anzugeben, wann diese erbracht wurden. Zwingend sind Angaben zu den Referenzansprechpartnern (inkl. Telefonnummer). Der Umfang der erbrachten Leistung ist darzustellen.

Hinweis:

(a) Im Fall der Bildung einer Bietergemeinschaft können die zuvor genannte Eignungsnachweise gemeinsam erbracht werden. Dazu sind die Erklärungen und Unterlagen für jedes Bietergemeinschaftsmitglied gesondert auszufüllen und jeweils auf den Leistungsteil zu beziehen, den das jeweilige Mitglied der Bietergemeinschaft übernommen hat. Diese Erklärung ist, soweit vorgesehen, datiert, unterschrieben und mit dem Unternehmensstempel versehen von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft mit dem Angebot einzureichen.

(b) Im Fall der Eignungsmiete sind die zuvor genannten Erklärungen und Unterlagen für jedes Drittunternehmen insoweit zu erbringen, wie der Gegenstand der Eignungsmiete betroffen ist. Diese Erklärungen sind, soweit vorgesehen, datiert, unterschrieben und mit dem Unternehmensstempel versehen vom jeweiligen Eignungsmietgeber mit dem Angebot einzureichen.

(c) Im Fall des Einsatzes von Nachunternehmern sind die zuvor Erklärungen für Nachunternehmer insoweit zu erbringen, wie sie auf die vom Nachunternehmer zu übernehmende Leistung anwendbar sind.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Es sind mindestens drei der eben beschriebenen Referenzen nachzuweisen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Das Brandenburgische Vergabegesetz findet Anwendung.

(1) Der Bieter hat die Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz mit dem Angebot einzureichen.

Hinweis: Im Fall der Bildung einer Bietergemeinschaft ist die Vereinbarung von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft datiert, unterschrieben und mit dem Unternehmensstempel versehen mit dem Angebot einzureichen.

(2) Im Fall des Einsatzes von Nachunternehmern ist die Vereinbarung zwischen dem Bieter / Auftragnehmer / Nachunternehmer / Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz für jedes Unternehmen, auf dessen Kapazitäten sich der Bieter beruft, datiert, unterschrieben und mit dem Unternehmensstempel versehen mit dem Angebot oder spätestens auf Nachforderung der Auftraggeberin einzureichen.

(3) Im Fall der Eignungsmiete ist die Vereinbarung zwischen dem Bieter / Auftragnehmer / Nachunternehmer / Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz für jedes Drittunternehmen, dessen Kapazitäten der Bieter in Anspruch nimmt, datiert, unterschrieben und mit dem Unternehmensstempel versehen mit dem Angebot einzureichen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 17/01/2023 Local time: 09:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 28/02/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 17/01/2023 Local time: 09:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

(I.) Das Vergabeverfahren wird im Auftrag der Auftraggeberinnen vom AOK-Bundesverband durchgeführt.

(II.) Zur Durchführung des Vergabeverfahrens verwenden die Auftraggeberinnen die E-Vergabelösung www.dtv.de.

Die für die Angebotserstellung zwingend zu verwendenden Vergabeunterlagen sind unter dem o.g. Link dort

abzurufen. Für Angaben und Erklärungen sind die Formulare der Vergabeunterlagen zu verwenden, soweit diese entsprechende Vordrucke enthalten.

Bitte beachten Sie, dass die Angebotsabgabe elektronisch über dieses Vergabeportal zu erfolgen hat. Weitere Hinweise zur elektronischen Angebotsabgabe finden Sie in den Vergabeunterlagen (Bewerbungsbedingungen).

Bekanntmachungs-ID: CXP4YDK6EHB

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

§ 134 GWB Informations- und Wartepflicht.

"(1) Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist.

(2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

(3) Die Informationspflicht entfällt in Fällen, in denen das Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb wegen besonderer Dringlichkeit gerechtfertigt ist..."

§ 135 GWB Unwirksamkeit.

"(1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber:
1. gegen § 134 verstoßen hat..."

§ 160 GWB Einleitung, Antrag.

"(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt."

§ 168 GWB Entscheidung der Vergabekammer.

"(1) Die Vergabekammer entscheidet, ob der Antragsteller in seinen Rechten verletzt ist und trifft die geeigneten Maßnahmen, um eine Rechtsverletzung zu beseitigen und eine Schädigung der betroffenen Interessen zu verhindern. Sie ist an die Anträge nicht gebunden und kann auch unabhängig davon auf die Rechtmäßigkeit des Vergabeverfahrens einwirken.

(2) Ein wirksam erteilter Zuschlag kann nicht aufgehoben werden...".

VI.5. Date of dispatch of this notice

12/12/2022